

# CpM-Brief

## Ihr Coach aus einer Hand



Ausgabe  
01/2009

### Generationswechsel

Ein mittelständisches Unternehmen steht vor einem Generationswechsel.

Der bisherige Eigentümer und Geschäftsführer möchte die Firma seiner Tochter übergeben.

Der jetzige Eigentümer hatte, nach seinem Maschinenbau-Studium und einigen Jahren Erfahrung im Presales-Bereich, eine eigene Firma gegründet. Das Unternehmen hat, bis auf wenige Ausnahmen, deutliche Wachstumsraten.

Seine Tochter hat Betriebswirtschaft studiert, Familienzeit genommen und ist noch in dem Unternehmen für die Finanzen verantwortlich.

In den letzten zwei Jahren hat der jetzige Eigentümer seine Tochter auf die neue Aufgabe vorbereitet. Er hat sie in Kundenkontakte eingebunden, ihr die Produktion und Konstruktion näher gebracht und ihr den Einkauf vermittelt.

Die Übergabe erfolgt zum 30-jährigen Firmenjubiläum!



Was ist weiterhin empfehlenswert zu beachten?

Über die 30 Jahre hinweg, hat der

Unternehmer zu (fast) jedem seiner Mitarbeiter ein einzigartiges Verhältnis aufgebaut.

Diejenigen, mit denen er die Firma gegründet hat, sind zum Teil noch im Unternehmen, unter anderem an „neuralgischen“ Punkten im Informationsgeflecht.

Sie sind „ihrem“ Chef gegenüber loyal.



Viele der „späteren“ Mitarbeiter sind mit dieser Situation sehr zufrieden, sie können sich darauf verlassen, dass die Zusammenarbeit aller funktioniert.

Dieses Beziehungsgeflecht ist historisch gewachsen und extrem belastbar.

Die Tochter ist erst seit einigen Jahren im Unternehmen. Sie ist nicht Bestandteil dieses gewachsenen Beziehungsgeflechts.

Sie ist die Tochter und nicht der ursprüngliche Unternehmer selbst. So sehr sie sich bemüht den alten Stil aufrecht zu erhalten, sie wird einiges anders machen. Das alte belastbare Beziehungsgeflecht kann beschädigt werden.

Die Zusammenarbeit im Unternehmen läuft „unrund“.

Auch die informellen Gegebenheiten müssen betrachtet und überführt werden.

Dies ist ein Transformationsprozess, der professionelle Begleitung verlangt.

# Ihr Kontakt zu CpM



Coaching pro Mittelstand GbR  
Gauthierstraße 108  
D-75323 Bad Wildbad

Name \_\_\_\_\_  
Firma \_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_  
PLZ Ort \_\_\_\_\_  
eMail \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_

- Ich möchte Informationen zum
- Workshop *Ziel und Strategie*
  - Workshop *Konflikte*
  - Vortrag *Coaching als Unternehmenserfolg*
  - Vortrag *Immer trage nur ich Verantwortung*
  - Vortrag *Wie kommen Sie auf Augenhöhe mit Ihrer Bank*



oder

- Ein Gespräch mit CpM

## CpM-News

Coaching pro Mittelstand GbR ist eine Kooperation mit dem BDS Bund der Selbstständigen Landesverband Hessen e.V. eingegangen.

Ziel der Kooperation ist die gemeinsame Unterstützung und Realisierung von Workshops rund um die Coaching-Themen Selbständiger.

Mitglieder des BDS bekommen 1,5 Coachingstunden kostenfrei.

Weitere Informationen – auch wie Sie Mitglied im BDS werden – gibt Ihnen gerne

Frau Kossmann, Landesgeschäftsführerin des BDS Landesverband Hessen e.V.  
Telefon 06105 43222  
[www.bds-lvhessen.de](http://www.bds-lvhessen.de)

In unserem Blog hat unser Coach Willi Kreh einen Artikel über Ziele und deren Erreichung in mehreren Teilen veröffentlicht.

Besuchen Sie unseren Blog!

Es gibt immer etwas Interessantes zu lesen.

[www.CpM-Blog.de](http://www.CpM-Blog.de)